

Grundlagen: Zusammenfassendes Schreiben/verkürzte Textwiedergabe

Zweck des Zusammenfassenden Schreibens/der verkürzten Textwiedergabe:

Mithilfe der Inhaltsangabe geben Sie die Kernaussagen des Textes wieder, der Ihnen innerhalb der Prüfungsaufgabe vorgelegt wird. Ihre Aufgabe ist es, den Text so wieder zu geben, dass der Leser/die Leserin über die Kerninhalte informiert wird. Wichtig ist dabei, dass Ihre Zusammenfassung kürzer ist, als der ursprüngliche Text, ohne, dass die Kerninhalte verloren gehen.

Aufbau Zusammenfassendes Schreiben/verkürzte Textwiedergabe:

Sie besteht aus drei Teilen:

a) Einleitung

Darin wird der Leser/die Leserin über den Kontext des Textes informiert. In der Regel besteht sie aus einem Basissatz, in dem der **Verfasser des Textes, der Titel, die literarische Gattung¹**, sowie die **Entstehungszeit**, die **Hauptperson/Hauptpersonen, die Quelle**, falls sie genannt wird und die **Kernaussage des Textes** genannt werden.

Wichtig ist dabei die Aufgabenstellung der Prüfung zu beachten:

Beispiel: Prüfung 2018:

Im Rahmen der Projektwoche zum Thema Bienen, sollte ein Beitrag in der Schülerzeitung zum Thema Bienensterben auf der Basis eines Interviews mit dem Bienenforscher Randolph Menzel geschrieben werden. Gefordert wurde für die Einleitung, dass darin die Absicht des Beitrages erklärt wird.

Der Basissatz könnte wie folgt aussehen:

*Im Rahmen unserer Projektwoche zum Thema Bienen habe ich mich mit dem Interview (**literarische Gattung**) „Honigproduzenten im Vollrausch: Warum so viele Bienen sterben“² (**Titel des Textes**) des Bienenforschers Randolph Menzel (**Autor**), vom 03.02.2018³ (**Entstehungszeit**) auf der Webseite von stern.de⁴ (**Quelle**) beschäftigt. Im Folgenden Artikel möchte ich mit euch die Dinge besprechen, die er als Grund für das zunehmende Bienensterben genannt hat (**Kernaussage**).*

¹ Lesen Sie dazu die Aufstellung der einzelnen literarischen Gattungen

² Den Titel des Textes immer in Anführungszeichen setzen

³ Diese Angabe finden Sie am Ende des Texts

⁴ Diese Angabe finden Sie am Ende des Textes

Beispiel Prüfung 2017:

Hier wurde die Inhaltsangabe/verkürzte Textwiedergabe zu einer Kurzgeschichte gefordert.

Der Basissatz könnte wie folgt aussehen:

*Die Kurzgeschichte (**Gattung**) „Wahsinnstyp oder während sie schlief“ (**Titel**) der Autorin Katja Reider⁵ (**Autor**) aus dem Schöningh Verlag Paderborn, 10. Schülerbuch (**Quelle**), aus dem Jahr 2009 (**Erscheinungsjahr**)⁶ handelt von Liza, die sich auf einer Zugfahrt zu ihrer Tante nach Bonn Bad-Godesberg befindet und aufgrund eines Missverständnisses, das am Ende des Textes geklärt wird, einen Unbekannten, der ihr sehr gut gefällt, nicht anspricht (**Kernaussage**).*

Deshalb noch einmal zur Erinnerung: Welchen Basissatz Sie wählen müssen, hängt von der Aufgabenstellung ab. Lesen Sie sie deshalb sorgfältig!!!

b) Hauptteil:

Hier wird der Inhalt der Vorlage sachlich wiedergegeben. Zu beachten ist dabei das Folgende:

- In der Prüfungsaufgabe sind unter dem Punkt „**Berücksichtige**“ die Inhalte der Vorlage genannt, die in Ihrem Text sachlich wiedergegeben werden sollen. Lesen Sie deshalb die **Aufgabenstellung** sorgfältig!!!
- Es darf keine Spannung erzeugt werden, der Text muss sachlich klingen.
- Arbeiten Sie die Kernaussagen heraus: Dabei müssen sie nicht chronologisch, d.h., in der Reihenfolge, wie sie im Text vorkommen, wiedergegeben werden.
- Einzelne Sätze oder Teile des Textes dürfen **nicht wörtlich** von Ihnen wiedergegeben werden. Deshalb müssen Sie sich von der Vorlage lösen. Wichtig ist aber dabei. Sie dürfen den Text der Vorlage auf keinen Fall verändern. Wenn zum Beispiel von Bienen die Rede ist, dürfen Sie nicht plötzlich von Wespen oder Hummeln sprechen.
- Die Fakten müssen genannt werden: wichtige Personen, Figuren, Ereignisse oder Sachverhalte.

⁵ Steht neben der Überschrift

⁶ Steht am Ende der Kurzgeschichte

- Die wörtliche Rede muss in Form der **indirekten Rede** wiedergegeben werden⁷.
- Eine Inhaltsangabe steht immer im **Präsens**. Die Vorzeitigkeit wird durch die Verwendung des **Perfekt** verwendet⁸.

c) Der Schluss:

Hier soll ein begründetes Urteil abgegeben werden. Was im Einzelnen erwartet wird, ergibt sich aus der jeweiligen Aufgabenstellung der Prüfungsvorgabe.

Hier noch ein paar Tipps, wie Sie vorgehen sollten:

1. Lesen Sie den Text sorgfältig durch.
2. Gliedern Sie den Text in Sinnabschnitte. Achten Sie dabei auf die Vorgaben, die Sie unter dem Punkt „Berücksichtige“ innerhalb der Prüfungsaufgabe finden.
3. Kürzen Sie den Text: Konzentrieren sie sich auf die Kernaussagen die unter dem Punkt „Berücksichtige“ genannt werden.
4. Lösen Sie sich von der Textvorlage und schreiben Sie in eigenen Worten
5. In eigenen Worten heißt nicht, das der Text neu geschrieben werden muss: Ein Zug bleibt ein Zug oder ein Bienenforscher bleibt ein Bienenforscher. Wichtig ist, dass sie die Sätze aus der Textvorlage nicht wörtlich wiedergegeben werden

⁷ Dazu erfolgt eine gesonderte Wiederholung der Grundlagen mit einer entsprechenden Übung

⁸ Beispiel: Bevor sie in den Zug einsteigt (Präsens), hat sie sich ein Ticket am Bahnschalter gekauft (Perfekt).